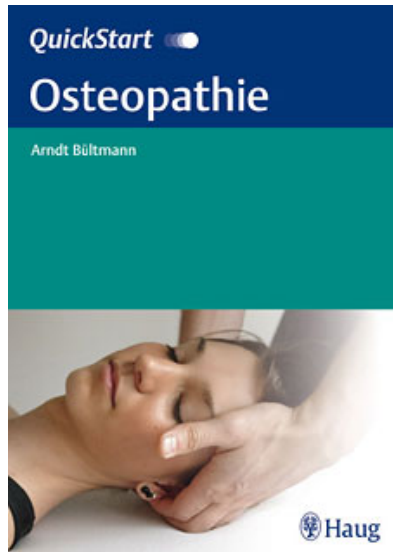


Arndt Bültmann QuickStart Osteopathie

Leseprobe

[QuickStart Osteopathie](#)

von [Arndt Bültmann](#)



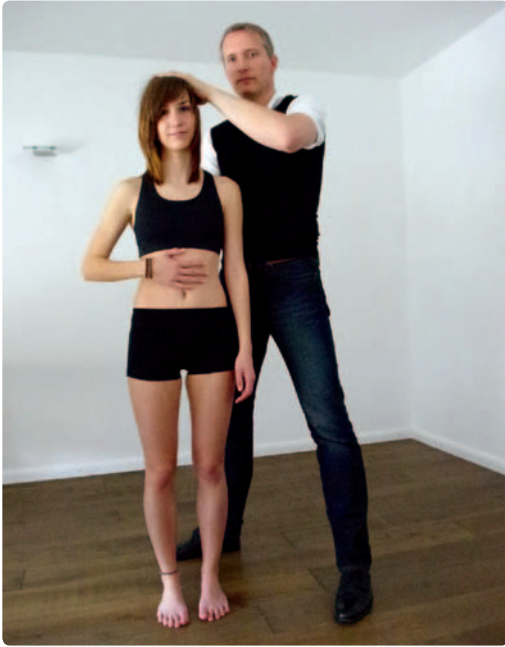
<http://www.narayana-verlag.de/b11601>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH
Blumenplatz 2
D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Fax +49 7626 9749 709
Email info@narayana-verlag.de
<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



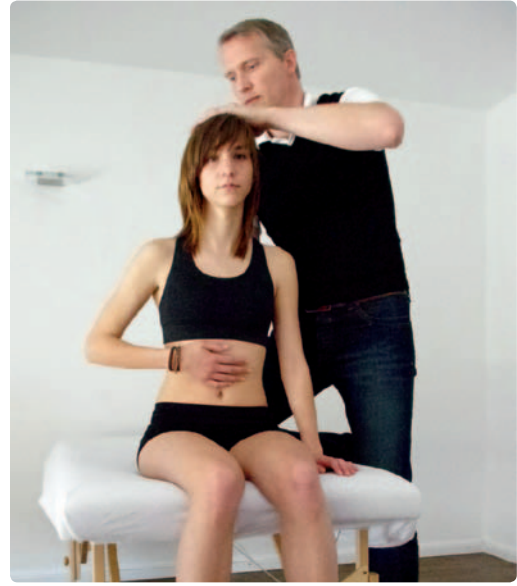


► Abb. 5.6 Patient unter Inhibition.

Listening-Test im Sitz



► Abb. 5.7 Patient in Faszienspannung sitzend.



► Abb. 5.8 Patient unter Inhibition.

Testablauf: Der Testablauf erfolgt wie beim Listening-Test im Stand, allerdings mit dem Unterschied, dass bei diesem Test die untere Extremität unbeteiligt bleibt. Der Patient kann sich – wie bereits oben beschrieben – in die unterschiedlichsten Richtungen bewegen, aus denen sich dann die in Dysfunktion stehenden Körperareale ableiten lassen.

Testbewertung: s. Listening-Test im Stand (s.o.)

Der wesentliche Unterschied zwischen diesen beiden Tests besteht in einer differenzierten Betrachtung des Testgeschehens mit bzw. ohne Einfluss der unteren Extremität.

5.2.1 Globale parietale Tests

Mit den folgenden globalen Tests werden die parietalen Regionen untere/obere Extremität, ISG und Wirbelsäule geprüft.

Globaler Test für die untere Extremität



► **Abb. 5.9** Patient stehend.



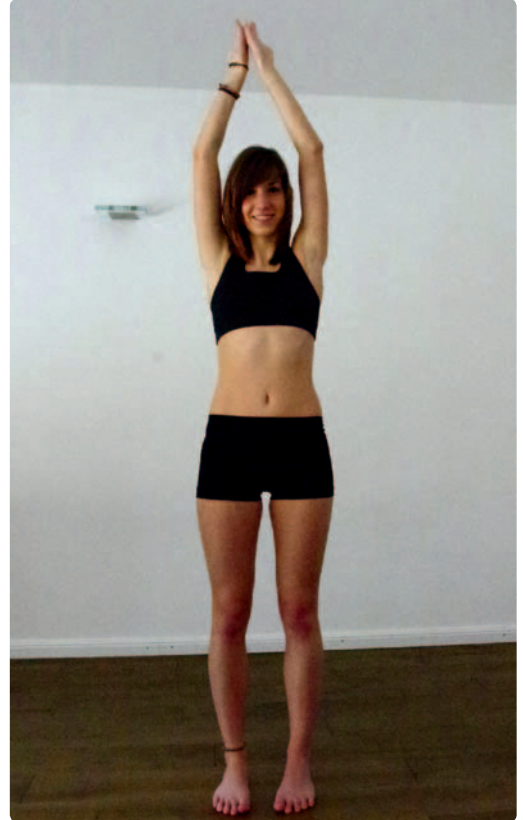
► **Abb. 5.10** Patient hockend.

Testablauf: Patient bewegt sich aus dem Stand in die tiefe Hocke und wieder zurück in den Stand.

Testbewertung: Bei diesem Test werden alle Gelenke der unteren Extremität Hüfte, Knie, oberes/unteres Sprunggelenk (OSG/USG) in Flexion gebracht und wieder zurück in die Extensionsstellung geführt. Dabei wird die Ökonomie der Test-

ausführung beurteilt – also Ausweichbewegungen wahrgenommen – bzw. ob der Patient den Test überhaupt ausführen kann.

Globaler Test für die obere Extremität



► **Abb. 5.11** Patient mit Armelevation.

Testablauf: Patient steht oder sitzt (► **Abb. 5.9**). Er bewegt die Arme ausgestreckt in Abduktion, Handrücken nach oben bis über den Kopf; die Handrücken berühren sich in maximaler Elevation.

Testauswertung: Wenn der Patient den Bewegungsauftrag ohne Ausweichbewegung und ohne Schmerzen ausführen kann, ist der Test negativ und die obere Extremität ist für die osteopathische Kette nicht von Bedeutung.

Globaler Test ISG

Es gibt 2 Testverfahren, den Vorlaufertest und den bilateralen Test, die zur globalen Testung des ISG geeignet sind.

Vorlaufertest im Stand



► Abb. 5.12 Patient stehend.

Beim Test im Stand wird die Bewegung des ISG mit dem Fokus auf den „Vorlauf“ im Zusammenhang mit den Os ilii bewertet.

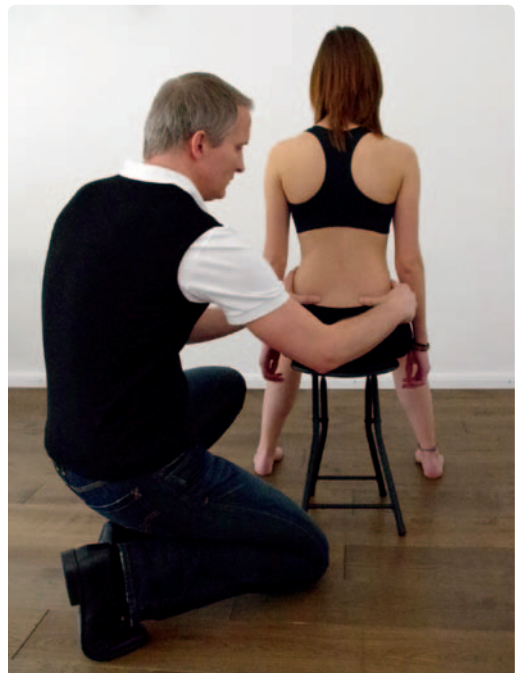
Testablauf: Patient steht hüftbreit und beugt den Oberkörper so weit wie möglich. Am Ende der Bewegung palpirt der Therapeut die hinteren beiden oberen Darmbeinstachel links und rechts und fordert den Patienten auf, noch ein wenig mehr zu flektieren.

Testbewertung: Der Therapeut beurteilt die endgradige Bewegung rechts zu links. Die Seite, die im Test „vorläuft“, ist die bewegungsgestörte Seite.

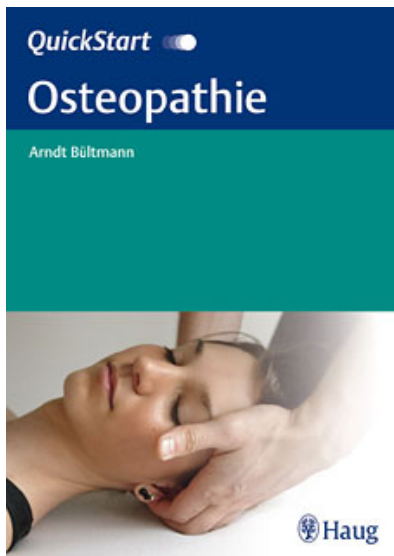


► Abb. 5.13 Patient maximal flektiert.

Vorlaufertest im Sitz



► Abb. 5.14 Patient sitzend.



Arndt Bültmann

[QuickStart Osteopathie](#)

112 Seiten, kart.
erschienen 2011



bestellen

Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de